

## Pressemitteilung:

### **„Alkohol? Weniger ist besser!“**

## **Aktionstag mit Ministerin Heike Werner in Mühlhausen**

**Mehr als 1,6 Millionen Menschen in Deutschland sind alkoholabhängig. Mit über 10,5 Litern Reinalkohol pro Jahr und Person ist Deutschland im Vergleich zu anderen Ländern ein Hochkonsumland. Mit der bundesweiten Aktionswoche Alkohol vom 14. bis 22. Mai 2022, deren Initiatoren u. a. die Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen (DHS) und das Blaue Kreuz Deutschland sind, soll deshalb unter dem Motto „Alkohol? Weniger ist besser!“ zu einem bewussteren und risikoärmeren Umgang mit Alkohol angeregt werden.**

In Thüringen beteiligt sich das Bündnis für einen verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol „Alkohol – Alles im Griff!“ mit einer **Veranstaltung am 19. Mai 2022 von 14 bis 17 Uhr am Obermarkt in Mühlhausen** an der Aktionswoche. In einer Diskussionsrunde mit Ministerin und Schirmherrin des Bündnisses Heike Werner (Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie) und Dr. Johannes Bruns (Oberbürgermeister der Stadt Mühlhausen), wird es um Suchtprävention sowie den gesellschaftlichen und politischen Umgang mit Alkohol gehen. Auch ein Improvisationstheater und Infostände mit verschiedenen interaktiven Angeboten sind Teil der Aktion. So können sich Interessierte unter anderem dazu informieren, wie verbreitet Alkoholkonsum ist, welche gesundheitlichen Risiken mit dem Konsum verbunden sind, ab wann der Konsum gesundheitsschädigend oder gar zur Abhängigkeit wird, und welche Probleme Alkoholkonsum am Arbeitsplatz bereiten kann. Auch ein kurzer Selbsttest zum eigenen Alkoholkonsum wird angeboten.

„Wir wollen aber nicht Abstinenz predigen, sondern zu einem bewussteren und verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol anregen“, erklärt Katrin Schnell, Leiterin des Präventionszentrums der Suchthilfe in Thüringen gemeinnützige GmbH. „Denn im Vergleich zu anderen, vor allem illegalen, Genuss- und Suchtmitteln, ist Alkohol ein etwas zu selbstverständlicher Bestandteil unserer Gesellschaft. Das führt dazu, dass Probleme oft ignoriert oder kleingeredet werden und Menschen, die keinen Alkohol trinken, sich rechtfertigen müssen.“ Stattdessen sollte die Entscheidung zur Abstinenz respektiert und als gängige Alternative akzeptiert werden. „Ein bewusster Umgang heißt auch, den eigenen Konsum zu reflektieren und zu hinterfragen, in welchen Situationen ich Alkohol trinke – und wo es unangebracht ist. Weiterhin sollten Betroffene offen über Probleme im Umgang mit Alkohol sprechen können“, ergänzt Annett Fabian, Leiterin der Thüringer Fachstelle Suchtprävention.

Mit dem Aktionstag in Mühlhausen möchte das Thüringer Bündnis aus Expert:innen der Suchtprävention und Suchthilfe deshalb mit den Thüringer:innen ins Gespräch kommen, aufklären und Fragen beantworten. Dazu sagt Sebastian Weiske, Leiter der Thüringer Landesstelle für Suchtfragen e. V.: „Wenn wir erfolgreich dazu anregen, die starke gesellschaftliche Assoziation in Deutschland von Alkohol bei Feiern, Veranstaltungen etc. in das Bewusstsein zu bringen, können wir vielleicht auch die Zahl derer senken, die letztendlich abhängigkeitskrank werden. Es ist wichtig, die Gesellschaft zu sensibilisieren und der Stigmatisierung alkoholabhängiger Menschen entgegenzuwirken.“ Das Thüringer Bündnis will dazu seinen Beitrag leisten, als eine von bundesweit über 700 Veranstaltungen im Rahmen der Aktionswoche. Denn für Alkohol gilt tatsächlich: Weniger ist besser!

Erfurt, 10.05.2022

Thüringer Bündnis für einen verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol „Alkohol – Alles im Griff!“

**Aktionstag Alkohol in Mühlhausen**  
**im Rahmen der bundesweiten Aktionswoche Alkohol „Alkohol? Weniger ist besser!“**  
**19. Mai 2022, 14 bis 17 Uhr**  
**Obermarkt Mühlhausen**

**Kontakt:**

Präventionszentrum der Suchthilfe in Thüringen gemeinnützige GmbH  
Löberstraße 37  
99096 Erfurt  
Telefon: 0361 2128082  
Fax: 0361 2128081  
Email: [praeventionszentrum@sit-online.org](mailto:praeventionszentrum@sit-online.org)  
<https://praevention-info.de>

Thüringer Fachstelle Suchtprävention des Fachverbands Drogen- und Suchthilfe e. V.  
Dubliner Straße 12  
99091 Erfurt  
Telefon: 0361 3461746  
Fax: 0361 3462023  
Email: [praevention@fdr-online.info](mailto:praevention@fdr-online.info)  
<https://thueringer-suchtpraevention.info>

Thüringer Landesstelle für Suchtfragen e. V.  
Steigerstraße 40  
99096 Erfurt  
Telefon: 0361 7464585  
Email: [info@tls-suchtfragen.de](mailto:info@tls-suchtfragen.de)  
<https://tls-suchtfragen.de/>